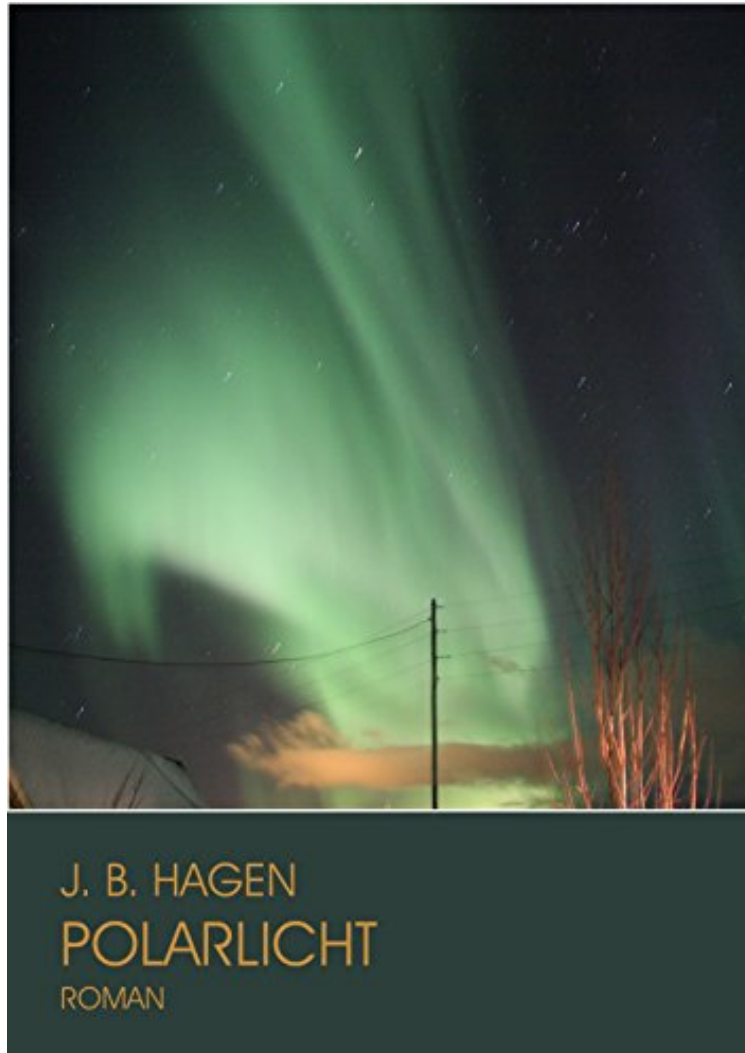


Polarlicht

Von J. B. Hagen

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #624240 in eBooksVerffentlicht am: 2014-06-10Erscheinungsdatum:
2014-06-10File Name: B00KX8FM8Y | File size: 43.Mb

Von J. B. Hagen : Polarlicht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Polarlicht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Sehnsucht nach vergangenen ZeitenVon SupermaxNeugierig geworden durch den ersten Roman "Prinz gesucht" von diesem Autor, wollte ich wissen, was es mit der Verknpfung dreier Schicksale auf sich hat. Und wiederum wurde ich nicht enttuscht, im Gegenteil. Man muss kein Nostalgiker oder Esoteriker sein, um an der Geschichte Gefallen zu finden. Denn es passiert sooo viel. die zahlreichen Wendungen lassen keine Langeweile aufkommen. Die ungewhnliche Wahl der Handlungsorte - zweimal Berlin und einmal eine Kleinstadt in Norwegen -, lsst mich vermuten, dass der Autor eigene Erfahrungen verarbeitet hat. Thema aller drei Handlungsstrnge ist die

Sehnsucht. Ingalill sehnt sich im Norwegen des beginnenden Jahrhunderts nach einer Karriere als Cellistin. Als sie bei der Geburt ihres dritten Kindes stirbt, sehnt sich ihr Sohn Eirik nach der Mutter, die immer dann auftaucht, wenn es ihm besonders schlecht geht. Seine Leidenschaft, ihre Kleider zu probieren, lässt ihn später in ganz Europa Karriere machen. Lilly im Berlin der 20er Jahre sehnt sich danach, ein Filmstar zu werden. Schützenhilfe bekommt sie von einem geheimnisvollen jungen Mann, der aus dem Gnschen einen Schwan macht. Ihre einfache Herkunft und Intoleranz lässt sie allerdings verhängnisvolle Fehler machen. So führt ihr Weg geradewegs in die Katastrophe. Tom sehnt sich im Berlin der 70er Jahre nach dem alten Berlin. Auf der Suche nach sich und seinen Wurzeln probiert er vieles aus, landet aber immer wieder in seiner geliebten Heimatstadt. Bald quälen ihn Visionen und intensive Träume, so dass die Vermutung in ihm wächst, schon mehr als einmal geboren worden zu sein. Als sein Freund ihn mit nach Norwegen nimmt, fgt sich das Puzzle zusammen. Man muss nicht unbedingt an Seelenwanderung glauben, um von diesem Roman fasziniert zu sein. Denn wie bei einem spannenden Krimi tauchen Mosaiksteinchen auf, die später ein Ganzes ergeben. Nebenbei wird viel Lokalkolorit vermittelt. Meiner Meinung nach ganz und gar lesenswert für alle, die selber auf der Suche sind, oder sich gerne für ungewöhnliche Geschichten öffnen. Auch hier ist der Drucksatz wieder gewohnungsbedrftig. Denn wiederum fehlen Einzige, und "Gnsfchen" leiten die direkte Rede ein. Aber das tut der Lesefreude keinen Abbruch. Der nächste Roman wird bestimmt besser formatiert sein. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verwirrend Von Elke Bergsma Es ist mir schwer gefallen mich auf das Buch ein zu lassen. Die vielen Personen mit hnlichen Namen und dazu die Zeitsprünge waren für mich verwirrend. Als dann Tom endlich daran ging alles aufzuklären war das Buch fertig.

Kurzbeschreibung Drei Schicksale sind auf geheimnisvolle Weise verbunden. 1. In Norwegen trümt eine junge Frau zur Jahrhundertwende von der großen Karriere als Cellistin. Ihre frühe Mutterschaft verhindert ihre Pläne. Später erobert der Sohn auf seine Weise die Bühnen der Welt. 2. Berlin in den 20er/30er Jahren. Eine junge Frau will unbedingt zum Film. Um ihr Ziel zu erreichen, geht sie fragwürdige Umwege. Ihre Intoleranz verhindert eine wunderbare Beziehung. Als sie umzudenken beginnt, ist es schon zu spät. 3. Berlin in den 70er Jahren: Ein junger Mann ist auf der Suche nach seiner Identität, auch in sexueller Hinsicht, und entdeckt auf seinem Weg Erstaunliches. Ein spannender Roman, der sich an alten Sagen und Märchen orientiert und Themen wie Seelenwanderung und Wiedergeburt anklingen lässt.

Kurzbeschreibung Drei Schicksale sind auf geheimnisvolle Weise verbunden. 1. In Norwegen trümt eine junge Frau zur Jahrhundertwende von der großen Karriere als Cellistin. Ihre frühe Mutterschaft verhindert ihre Pläne. Später erobert der Sohn auf seine Weise die Bühnen der Welt. 2. Berlin in den 20er/30er Jahren. Eine junge Frau will unbedingt zum Film. Um ihr Ziel zu erreichen, geht sie fragwürdige Umwege. Ihre Intoleranz verhindert eine wunderbare Beziehung. Als sie umzudenken beginnt, ist es schon zu spät. 3. Berlin in den 70er Jahren: Ein junger Mann ist auf der Suche nach seiner Identität, auch in sexueller Hinsicht, und entdeckt auf seinem Weg Erstaunliches. Ein spannender Roman, der sich an alten Sagen und Märchen orientiert und Themen wie Seelenwanderung und Wiedergeburt anklingen lässt.